

Lob der Thränen.

August Wilhelm Schlegel

Franz Schubert
[1817?]

Ziemlich langsam.

pp

3 3 3

The piano introduction consists of four measures. The right hand features a melodic line with slurs and ties, while the left hand plays a steady eighth-note accompaniment with triplets in the first measure.

5

Lau - e Lüf - te, Blu - men - düf - te, al - le Lenz = und Ju - gend
Wenn die feuch - ten Au - gen leuch - ten von der Weh - muth lin - dem
Nicht mit süs - sen Wa - sser - flüs - sen zwang Pro - me - theus un - sern
Ew' - ges Seh - nen floss in Thrä - nen und um - gab die star - re

The vocal line begins at measure 5 with a melodic phrase. The piano accompaniment continues with the eighth-note accompaniment from the introduction.

9

lust, fri - scher Lip - pen Küs - se nip - pen, sanft ge - wiegt an zar - ter
Thau, dann ent - sie - gelt, drin ge - spie - gelt, sich dem Blick die Him - mels -
Leim; Nein, mit Thrä - nen, drum im Seh - nen und im Schmerz sind wir da -
Welt, die in Ar - men sein Er - bar - men im - mer - dar um flu - thend

The vocal line continues with the second verse. The piano accompaniment remains consistent with the eighth-note accompaniment.

Brust; dan der Trau - ben Nek-tar rau - ben, Rei - hen - tnz und Spiel und
 - au. Wie er - quick - lich au - gen blick - lich löscht es je - de wil - de
 heim. Bit - ter schwel - len die - se Quel - len für den erd - um - fang' - nen
 hält. Soll dein We - sen denn ge - ne - sen von dem Er - den - stau - be

Scherz: was die Sin - nen nur ge - win - nen, ach, er - fühlt es je das
 Gluth; wie vom Re - gen Blu men pfe - gen, he - bet sich der mat - te
 Sinn, doch sie drän - gen aus den En - gen in das Meer der Lie - be
 los, musst im Wei - nen dich ver - ei - nen je - ner Was - ser heil' - gem

Herz, ach, er - fühlt es je das Herz?
 Muth, he - bet sich der mat - te Muth.
 hin, in das Meer der Lie - be hin.
 Schooss, je - ner Was - ser heil' - gem Schooss.

pp